



## Der Hauptvorstand

### Protokoll

#### der ordentlichen Mitgliederversammlung 2007

---

Datum: Mittwoch den 28.03.2007  
Ort: Clubhaus TGD, Haedenkampstraße, Essen

---

#### **TOP 1, Begrüßung und Eröffnung**

Der 1. Vorsitzende Heino Collin eröffnet um 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung. Er begrüßt alle Anwesenden und bedauert die erneut spärliche Beteiligung.

Die in der Einladung vorgeschlagene Tagesordnung (s. Anlage) wird von den Sitzungsteilnehmern einstimmig akzeptiert.

#### **TOP 2, Feststellung der Anwesenheit**

Mittels Anwesenheitsliste (s. Anlage) wird die Anwesenheit von 15 Mitgliedern festgestellt.

#### **TOP 3, Verlesung der letzten Niederschrift**

Auf die Verlesung der Niederschrift wird verzichtet, da diese den Mitgliedern in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt worden war.

#### **TOP 4, Bekanntgabe der Ehrungen im laufenden Geschäftsjahr**

Zu Beginn wird in einer Gedenkminute des verstorbenen Mitglieds Kurt Petzel gedacht.

Folgende Jubiläen im laufenden Jahr werden bekannt gegeben:

Christel Becker,	60 Jahre Mitgliedschaft
Adelgunde Petzel,	40 Jahre Mitgliedschaft
Claudia Danne,	25 Jahre Mitgliedschaft
Jürgen Stürzenbecher,	25 Jahre Mitgliedschaft

#### **TOP 5, Berichte**

##### **5.1 Bericht des 1. Vorsitzenden**

Heino Collin berichtet über ein Geschäftsjahr, in dem seitens des Hauptvorstandes nichts wesentliches zu berichten ist außer über regelmäßige Vorstandssitzungen. Sein Dank geht an die Vorstandsmitglieder für die wieder sehr konstruktive Zusammenarbeit sowie an diejenigen Mitglieder, die regelmäßig am Vereinsgeschehen teilnehmen.

---

## 5.2 Berichte der Abteilungsleiter

### 5.2.1 Abteilung Turnen und Fitness

Michael Spee berichtet über ein ruhiges Jahr ohne große Besonderheiten; Höhepunkte waren die üblichen Abteilungsfestlichkeiten.

Er berichtet, dass die Mitgliederzahl bei den Erwachsenen weiterhin stagniert, jedoch bei den Kindern mit inzwischen 237 Mitgliedern weiterhin ein Boom zu verzeichnen ist. Die positive Entwicklung gilt gleichermaßen für Einzelmitglieder und das Mutter-und-Kind-Turnen.

### 5.2.2 Fußballabteilung

Günter Weirauch berichtet über wenig positive Entwicklungen bei den Jugend-Fußballern. Es gibt Schwierigkeiten, Spieler und Trainer zu finden; zudem zeigen auch die Eltern immer weniger Bereitschaft zur Mitarbeit. Des weiteren werden Mitarbeiter für den Jugendvorstand gesucht.

Bei den Senioren ist die derzeitige Situation wie folgt:

Die 1. Mannschaft steht in der Landesliga auf einem guten 6. Tabellenplatz.

Die 2. Mannschaft steht trotz nicht so guter Leistungen in der Kreisliga A auf einem 5. Platz.

Die 3. Mannschaft ist Tabellenführer in der Kreisliga C.

Bei allen Mannschaften bedauert er das geringe Engagement nach dem Spiel. Das schlägt sich auch nieder in einem stark nachgelassenen Besuch des Clubheims mit negativen Folgen für die finanzielle Situation.

### 5.2.3 Faustballabteilung

Heinz-Werner Espelmann berichtet über ein sportlich wechselhaftes Jahr in der Abteilung. Über die beiden letzten Spielzeiten berichtet er wie folgt:

#### Sommer 2006:

Die Damenmannschaft belegte in einer sehr ausgeglichenen Verbandsliga einen unteren Mittelplatz.

Die Herrenmannschaft belegte in der Bezirksliga den 3. Platz und hatte deutliche Punktabstand zu den Auf- und Absteigern.

#### Winter 2006/2007:

Die Damenmannschaft schaffte ohne Punkt und Satzverlust den direkten Wiederaufstieg aus der Landesliga in die Verbandsliga.

Die Herrenmannschaft belegte in der Bezirksliga einen Mittelplatz; die Tatsache, dass der Abstand zum Aufsteiger nur 3 Punkte und der zum Absteiger nur 2 Punkte betrug, zeigt die Ausgeglichenheit dieser Spielklasse.

#### Hallenturnier 2007:

Das Hallenturnier war mit 12 Damen- und 11 Herrenmannschaften sportlich wieder ein großer Erfolg. Zusätzlich ist erfreulich, dass auch das finanzielle Ergebnis erneut deutlich besser ausfiel und die Feier im Vereinsheim wieder sehr gut besucht war.

## **5.3 Bericht des Kassierers**

Günter Weirauch berichtet, dass die Kassenentwicklung zwar etwas rückläufig ist, aber derzeit noch kein Bedarf besteht, wieder auf Gelder der Abteilungen zurückzugreifen.

Er berichtet über angekündigte Änderungen beim LSB, die es zukünftig möglicherweise erforderlich machen, den Einsatz von Übungsleitern nachzuweisen, wenn man Unterstützungen beziehen will.

## **5.4 Bericht der Kassenprüfer**

Werner Gehrke berichtet, dass die Prüfung ordnungsgemäß verlaufen ist und somit kein Hindernis besteht, den Vorstand zu entlasten.

## **TOP 6, Wahl eines Versammlungsleiters**

Walter Weirauch wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Er dankt dem Vorstand für seine Arbeit und gibt seinem Frust Ausdruck über die mangelhafte Teilnahme der Mitglieder am Vereinsgeschehen. Abschließend gratuliert er den Faustball-Damen zum Aufstieg in die Verbandsliga.

## **TOP 7, Entlastung des Vorstandes**

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

## **TOP 8, Wahlen**

### **8.1 Wahl des 1. Vorsitzenden**

Heino Collin wird einstimmig wiedergewählt.

Nach seiner Wiederwahl übernimmt Heino Collin wieder die Versammlungsleitung.

### **8.2 Wahl des Kassierers**

Günter Weirauch wird einstimmig wiedergewählt.

### **8.3 Wahl der Kassenprüfer**

Die nachstehend aufgeführten Kassenprüfer werden einstimmig gewählt:

Renate Menger  
Werner Gehrke  
Rainer Knobloch.

### **8.4 Ehrenrat**

Es steht keine Wahl an.

Der Ehrenrat rekrutiert sich aus folgenden Mitgliedern:

Änne Kirschen  
Karin Danne  
Gerd Knäpper  
Willi Packroß  
Walter Weirauch.

## **TOP 9, Anträge**

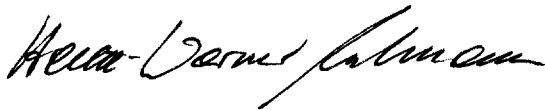
Es lagen keine Anträge vor:

## **TOP 10, Verschiedenes**

Heino Collin berichtet über die begonnenen Arbeiten zur Umgestaltung der Platzanlage zu einer familienfreundlichen Anlage.

Bezüglich der Vorbereitung auf das 100-jährige Vereinsjubiläum wurde bemerkt, dass angesichts des allgemein geringen Interesses bei allen Mitglieder das finanzielle Risiko für eine größere Veranstaltung zu groß ist. Für eine kleinere Wochenendveranstaltung wird auch eine kürzere Vorbereitung ausreichen, zumal die Umbauten zur familienfreundlichen Anlage auch hierfür positive Randbedingungen schaffen werden.

Heino Collin schließt die Sitzung um 20:35 Uhr.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Heinz-Werner Espelmann'.

Heinz-Werner Espelmann  
Protokollführer